

# Inhaltsverzeichnis

<b>Grußwort .....</b>	<b>11</b>
<b>MANNE LUCHA</b>	
<b>Grußwort .....</b>	<b>13</b>
<b>SIMON FREGIN</b>	
<b>Vorwort.....</b>	<b>15</b>
<b>CHRISTIANE BOLLIG, KATHARINA HUBER,</b>	
<b>SIEGFRIED KEPPELER UND MARINA VAN DER ZEE</b>	

## **1. THEORETISCHE GRUNDLAGEN**

<b>Lebenswelt- und Sozialraumorientierung im Spiegel der Praxis der Mobilen Jugendarbeit .....</b>	<b>19</b>
<b>STEPHAN SCHLENKER, CHRISTIAN REUTLINGER</b>	
<b>UND MITJA FRANK</b>	
<b>Mobile Jugendarbeit als lebensweltorientierter Ansatz Sozialer Arbeit. Fachgespräch mit Prof. Dr. Hans Thiersch .....</b>	<b>35</b>
<b>CHRISTIANE BOLLIG UND HANS THIERSCH</b>	
<b>Mobile Jugendarbeit. Eine aktuelle Standortbestimmung des Konzeptes .....</b>	<b>47</b>
<b>SIEGFRIED KEPPELER, CHRISTIANE BOLLIG</b>	
<b>UND MATTHIAS REUTING</b>	

## 2. PRAKTISCHE UMSETZUNG

**STREETWORK UND AUFSUCHENDE ARBEITSFORMEN ..... 91**

„... unsere Couch in eurem Wohnzimmer ...“

**Gedanken und Ideen zum öffentlichen Raum..... 93**

MARCEL KAROW

**Streetwork und aufsuchende Arbeit zwischen Lust und Frust.**

**Erfahrungen und Erlebnisse aus der Praxis..... 107**

CHRISTIANE BOLLIG

„Also eigentlich machen wir die gleiche Arbeit wie im Stadtteil,  
bloß an einem außergewöhnlicheren Ort“.

**Praktische Einblicke in die Arbeit im (halb-)öffentlichen Raum ..... 123**

SIMON FREGIN, ANNA KRASS, LARS SCHOPPE,  
TERESA SCHWEIZER UND LEA WOOG

**Aufsuchende Arbeit in Wochenend- und Eventszenen –**

**(k)ein Thema für Mobile Jugendarbeit?! ..... 139**

SIMON FREGIN UND CHRISTIANE BOLLIG

**INDIVIDUELLE HILFE UND UNTERSTÜTZUNG ..... 159**

**Individuelle Hilfe und Unterstützung in Krisen!? Gestaltung und**

**Reflexion von Kriseninterventionen anhand konkreter Fallbeispiele..... 161**

ANNIKA ISAK UND MARINA VAN DER ZEE

„Die unendliche Geschichte ...“

**Eine Langzeitbetreuung und deren Folgen..... 177**

PATRICK DIFFERT

**Kindes- und Jugendwohlgefährdung in der Mobilen Jugendarbeit.**

**Ein Spagat zwischen Vertrauensschutz und Schutzauftrag ..... 191**

MARINA VAN DER ZEE, SASCHA WAGNER,  
MANUEL KAUS UND CHRISTIANE BOLLIG

<b>GRUPPEN- UND CLIQUENBEZOGENE ARBEIT .....</b>	<b>209</b>
<b>Clubarbeit in der Mobilen Jugendarbeit .....</b>	<b>211</b>
NATASCHA ZÖLLER UND ANDREAS VÖGTLE	
<b>Laienberater*innen in der Mobilen Jugendarbeit. Ehrenamtliches Engagement im Stadtteil Stuttgart-Hallschlag – behelligen und beteiligen.....</b>	<b>223</b>
HANS-PETER RITTER	
<b>Pforzheimer Bolzplatzliga – Der Erfolg und seine Folgen ... ..</b>	<b>237</b>
ANNIKA KURZ UND CLEMENS BEISEL	
<b>Politische Bildung in der Mobilen Jugendarbeit. Ein Erfahrungsbericht aus der Praxis .....</b>	<b>247</b>
MARKUS SELL	
<b>GEMEINWESEN- UND SOZIALRAUMORIENTIERTE ARBEIT .....</b>	<b>259</b>
<b>„Graffiti – legalice it“.</b>	
<b>Legalisierung einer Graffitifläche im öffentlichen Raum .....</b>	<b>261</b>
ANNIKA ISAK	
<b>Mobile Jugendarbeit, ihr Beitrag zur Demokratiebildung und ihre friedensstiftende Wirkung im Gemeinwesen .....</b>	<b>271</b>
JONAS PUHM	
<b>Projektarbeit in der Mobilen Jugendarbeit .....</b>	<b>283</b>
CHRISTIANE BOLLIG, KATHARINA HUBER UND MARINA VAN DER ZEE	
<b>Öffentlichkeitsarbeit und Social Marketing .....</b>	<b>295</b>
KATHARINA HUBER	

### 3. QUERSCHNITTSTHEMEN UND MODELLPROJEKTE

Kampf um den öffentlichen Raum – (k)ein Platz für junge Menschen.....	309
MITJA FRANK	
„Each one teach one“. Anmerkungen zu einer gelingenden Beteiligungskultur in der Mobilen Jugendarbeit.....	319
UWE BUCHHOLZ	
Immer im Blick!? Geschlechtergerechtes Arbeiten als Querschnittsaufgabe in der Mobilen Jugendarbeit .....	333
ULRIKE SAMMET UND JESSICA WAGNER	
Interkulturalität in der Mobilen Jugendarbeit.....	347
EVA GEBAUER	
„Ich hass’ die halt einfach!“ Überlegungen zum Umgang mit ablehnenden Haltungen in der Mobilen Jugendarbeit .....	357
PHILIPP STÜBLER	
Digitalisierung in der Mobilen Jugendarbeit. Konkrete Auswirkungen auf die Arbeit und den Arbeitsalltag der professionellen Fachkräfte.....	373
CHRISTIANE BOLLIG UND KATHARINA HUBER	
Mobile Jugendarbeit im ländlichen Raum. Herausforderungen und Chancen zur Profilschärfung .....	391
CHRISTIANE HILLIG	
MODELLPROJEKTE .....	403
Aufsuchende Arbeit im (halb-)öffentlichen Raum. Potenziale, Risiken und Nebenwirkungen am Beispiel von Shopping-Malls .....	405
SIMON FREGIN UND LARS SCHOPPE	

**Junge Geflüchtete in der Mobilen Jugendarbeit.**  
**„Flüchtlinge ankommen lassen“ – Ein Erfahrungsbericht aus der Praxis .....417**  
 SUSANNE GNANN UND ANDREAS HEINZEL

**Mobile Kindersozialarbeit.**  
**Vom Modellprojekt zum eigenständigen Arbeitsfeld.....433**  
 CHRISTIANE HILLIG, SIEGFRIED KEPPELER,  
 MATTHIAS REUTING UND ANDREAS VÖGTLE

#### **4. HISTORIE UND ENTWICKLUNG MOBILER JUGENDARBEIT IN BADEN-WÜRTTEMBERG**

**Die LAG Mobile Jugendarbeit/Streetwork Baden-Württemberg e. V. im Portrait.**  
**Vom Arbeitskreis zum landesweiten Fachverband.....459**  
 MARINA VAN DER ZEE, KATHARINA HUBER  
 UND CHRISTIANE BOLLIG

**Mobile Jugendarbeit in Zahlen. Entwicklung und Ausbau  
 der Mobilen Jugendarbeit in Baden-Württemberg .....469**  
 EDDY GÖTZ

#### **5. HERAUSFORDERUNGEN**

**„Alles bleibt anders ...“ – Zu den aktuellen Herausforderungen  
 Mobiler Jugendarbeit und Streetwork in Deutschland .....485**  
 ROBERT GÖRLACH

**Gestern, heute und morgen – Mobile Jugendarbeit im Wandel.**  
**Ein Spagat zwischen Altbewährtem und Innovation .....495**  
 CHRISTIANE BOLLIG UND SIMON FREGIN

**Autor\*innenverzeichnis .....513**